



Einen Strauß bunter Blumen präsentierten die Ganztags-Erstklässler der Michaelschule bei der gestrigen offiziellen Einweihung ihres „Regenbogenhauses“ im alten Michael-Pfarrhaus. Foto: hase

Altes Pfarrhaus bietet nun Raum für den Ganzttag

Erstklässler der Michaelschule haben Spielraum im „Regenbogenhaus“

NEHEIM. (hase) Das passende Wetter ließ noch auf sich warten. An Blumen mangelte es beim Frühlingsfest der Neheimer Grundschule St. Michael dennoch nicht. Die Erstklässler im Offenen Ganzttag hatten einen schönen Strauß Blumen gebastelt und so farbenfroh ihr neues „Regenbogenhaus“ im alten Pfarrhaus der Michaelskirche offiziell eingeweiht.

Einweihungen standen im Mittelpunkt des Frühlingsfestes. Neben dem „Regenbogenhaus“ wurde nämlich auch der angebaute Mehrzweckraum über dem Lehrerzimmer im Schulaltbau offiziell seiner Bestimmung übergeben. Genutzt wurden beide Räumlichkeiten allerdings schon im ersten Schulhalbjahr.

Der Offene Ganzttag an der Michaelschule boomt. Im Erdgeschoss des alten Pfarrhauses

besuchen derzeit 25 Kinder der drei ersten Klassen den OGS-Bereich. Hier wird zu Mittag gegessen, gespielt und gelernt – eine Hausaufgabenbetreuung ist eingerichtet. „Drüben platzte der OGS-Bereich



Wir hatten keinen Ausweichraum mehr.
Brigitte Bracht

reich aus allen Nähten“, so Erzieherin Christiane Driller. Zusammen mit Kollegin Heidi Simon und der Anerkennungsjahrpraktikantin Martina Ohberg kümmert sie sich um die Erstklässler. Auf 70 Quadratmetern können sich

die Kinder im „Regenbogenhaus“ bewegen. Auslauf gibt es bei schönem Wetter zudem im direkt angrenzenden Garten. Die obere Etage des Pfarrhauses steht leer, für den OGS zugänglich ist sie dennoch nicht.

Längst bewährt hat sich auch der neue Mehrzweckraumbau im Altbau der Schule. Hier führten die Kinder gestern ein Theaterstück auf. „Der Raum gibt uns neue Möglichkeiten“, freut sich Schulleiterin Brigitte Bracht. Er ist nicht nur als Aula nutzbar, sondern ist teilbar in zwei kleinere Räume für Fördergruppen. „Vorher hatten wir keine Ausweichräume“, so Brigitte Bracht. Insgesamt wird die Michael-Grundschule in Neheim von 305 Schülern/-innen besucht. Auch im nächsten Jahr läuft die 1. Klasse dreizügig.